

AMMEVA Fortifier AF S50

Produktinformation

AMMEVA Fortifier AF S50 - Anreicherung für Frauenmilch

Indikation:

AMMEVA Fortifier AF S50 dient der Anreicherung von Frauenmilch. Es ergänzt die Frauenmilch im Hinblick auf die besonderen Ernährungsnotwendigkeiten Frühgeborener.

AMMEVA Fortifier AF S50 unterstützt das Wachstum und hilft von Geburt an, das gewünschte Körpergewicht zu erreichen.

- AMMEVA Fortifier AF S50 ermöglicht eine ausschließlich humane Ernährung.
- AMMEVA Fortifier AF S50 ist ein Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät). Es wird ausschließlich in Frauenmilch aufgelöst und über eine Flasche oder über eine Magensonde zugeführt. Es ist **kein** Arzneimittel zur parenteralen Anwendung.
- AMMEVA Fortifier AF S50 besteht zu **100 % aus reiner Frauenmilch**, ohne Zusatzstoffe und Konservierungsmittel. Tiermilchallergien und Tiermilchunverträglichkeiten sind damit ausgeschlossen.
- Laktoseintoleranz, Galaktokinase-mangel und andere Unverträglichkeiten, die auf natürliche Inhaltsstoffe der Frauenmilch zurückzuführen sind, sind Kontraindikationen zum Gebrauch.

Anwendungsvorteil von AMMEVA Fortifier AF S50:

- AMMEVA Fortifier AF S50 schützt vor der Belastung durch tierische oder pflanzliche Allergene.
- AMMEVA Fortifier AF S50 stellt keine zusätzliche Volumenbelastung für Frühgeborene dar.
- AMMEVA Fortifier AF S50 enthält alle wertvollen Stoffe natürlicher Frauenmilch.
- AMMEVA Fortifier AF S50 enthält die hochwertigen und notwendigen Oligosaccharide.

Dosierung:

Die der Frauenmilch zuzugebende Menge an AMMEVA Fortifier AF S50 muss an den individuellen Bedarf des Frühgeborenen angepasst werden.

Eine Dose AMMEVA Fortifier AF S50 enthält 50 Standardportionen.

Eine Standardportion aus 1,6 g AMMEVA Fortifier AF S50, gelöst in 50 ml Frauenmilch, erhöht die Nährstoffkonzentration:

Energiegehalt	von ca. 34 kcal	auf ca. 43 kcal pro Standardportion
Fettanteil	von ca. 2,02 g	auf ca. 2,52 g pro Standardportion
Kohlenhydratanteil	von ca. 3,50 g	auf ca. 4,38 g pro Standardportion
Crude Protein¹	von ca. 0,56 g	auf ca. 0,70 g pro Standardportion
True Protein²	von ca. 0,45 g	auf ca. 0,56 g pro Standardportion

¹Crude Protein ist der Gesamtanteil an Protein basierend auf der Gesamtmenge an Stickstoff (N).

²True Protein ist der Proteinanteil, den der Säugling für sein Wachstum verwerten kann. Dieser sollte für die Berechnung bei der Supplementierung mit Eiweiß herangezogen werden.

Angaben zur Zusammensetzung unterliegen einer natürlichen Schwankung.

Im Lauf der ersten Woche kann die Dosierung von AMMEVA AF S50 zu 50 ml Frauenmilch von 1,6 g auf eine vom Arzt für notwendig erachtete Menge verändert werden.

Gebrauchsanweisung:

Vor der Zubereitung muss das Mindesthaltbarkeitsdatum des Pulvers kontrolliert werden.

AMMEVA Fortifier AF S50 eignet sich vorzugsweise für Frühgeborene ab der vollendeten 31. Schwangerschaftswoche.

Für die Aufbereitung und Anwendung gelten alle hygienischen Grundsätze der Zubereitung von Säuglingsnahrung, insbesondere die Einhaltung einer angemessenen Handhygiene.

Falls nicht anders verordnet, werden auf 50 ml Frauenmilch 1,6 g AMMEVA Fortifier AF S50 zugegeben. Die anzureichernde Frauenmilch sollte zur optimalen Auflösung des AF S50 Pulvers auf ca. 37 °C erwärmt werden.

Es wird empfohlen, zunächst eine geringe Menge (≈3-4 ml) angewärmte Frauenmilch zu 1,6 g AMMEVA Fortifier AF S50 zu geben und zu einer homogenen Paste zu verarbeiten. Anschließend kann die verbliebene Milch zugegeben werden. Nach Zugabe sollte die Milch vorsichtig geschüttelt oder gerührt werden, bis die Paste vollständig von der Milch aufgenommen wurde.

Minimale Anteile nicht aufgelösten Pulvers an den Wänden der Fläschchen entsprechen der Natur des Produktes und stellen keinen Qualitätsmangel dar.

Ernährungsziel für Frühgeborene:

Die Frauenmilch sollte mindestens so lange mit AMMEVA Fortifier AF S50 angereichert werden, bis das durchschnittliche Gewicht eines reifgeborenen Kindes von etwa 3500 g erreicht wurde.

Verbrauchshinweise:

Ungeöffnete Behälter sind mindestens haltbar bis: siehe Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Umverpackung / Boden der Dose.

In ungeöffneter Originalverpackung ist AMMEVA Fortifier AF S50 kühl und vor Licht geschützt zu lagern.

Angebrochene Behälter sind kühl, trocken und dunkel zu lagern.

AMMEVA Fortifier AF S50				
Durchschnittliche Zusammensetzung				
NÄHSTOFFE	EINHEIT	ZUSAMMENSETZUNG VON FRAUENMILCH ¹	AF S50	AF S50
Volumen	ml	-	-	-
Masse	g	100	100	1,6
Energiegehalt ²	kcal	68 [69]	535 [542]	8,6 [8,7]
	kJ	285 [289]	2234 [2265]	36 [36]
HAUPTBESTANDTEILE (BIG 7)				
Fett	g	4,03	31,9	0,51
davon ges. Fettsäuren	g	1,73	15,7	0,25
Kohlenhydrate	g	7,00	55,0	0,88
davon Zucker	g	7,00	51,9	0,83
Protein ³	g	1,11	8,8	0,14
Salz	g	0,030	0,2	0,003
WEITERE HAUPTBESTANDTEILE				
Wasser	g	87,5	3,0	0,04
True Protein ³	g	0,89	7,0	0,11
Mineralstoffe	g	0,21	1,3	0,02
VITAMINE				
Vitamin A	µg	71	474	7,59
Vitamin D	µg	0,07	4,3	0,07
Vitamin K	µg	0,30	3,0	0,05
Vitamin C	mg	6,5	16,4	0,26
Thiamin (Vit. B1)	µg	15	110	1,75
Riboflavin (Vit. B2)	µg	38	140	2,24
Vitamin B6	µg	14	100	1,6
Niacin (Vit. B3)	µg	210 ⁴	1850	29,6
Folsäure	µg	8,0	35,2	0,56
Vitamin B12	ng	50	<30	<0,5
Pantothensäure	µg	210	1650	26,4
Biotin	µg	0,58	7,0	0,11
Vitamin E	mg	0,35	3,5	0,06
MINERALIEN UND SPURENELEMENTE				
Natrium	mg	12	71	1,14
Chlorid	mg	40	256	4,1
Kalium	mg	46	345	5,5
Calcium	mg	29	206	3,3
Phosphor	mg	15	101	1,6
Magnesium	mg	3,1	28	0,5
Eisen	µg	58	191	3,1
Zink	µg	132	801	13
Kupfer	µg	35	261	4,2
Jod	µg	5,1	60	1,0
Selen	µg	3,3	4,8	0,08
Mangan	µg	0,7	1,5	0,02
Chrom	µg	4,1	5,7	0,09
Molybdän	µg	1,0	<5	<0,08
Fluorid	µg	17	<15	<0,24

AMMEVA Fortifier AF S50 – Anwendungsempfehlung und Zusammensetzung					
NÄHSTOFFE	EINHEIT	1 PORTION ⁵ (FRAUENMILCH + AF M50 ¹)	2 PORTIONEN ⁵ (2 X FRAUENMILCH + AF M50 ¹)	3 PORTIONEN ⁵ (3 X FRAUENMILCH + AF M50 ¹)	TAGESBEDARF FRÜHGEBORENES PRO KG/TAG ⁶
Volumen	ml	50	100	150	150-180 (135-200)
Masse	g	+1,6	+3,2	+4,8	-
Energiegehalt ²	kcal	43 [43]	85 [86]	128 [130]	115-140 (-160)
	kJ	179 [181]	358 [362]	537 [543]	481-586 (-670)
HAUPTBESTANDTEILE (BIG 7)					
Fett	g	2,52	5,05	7,58	4,8-8,1
davon ges. Fettsäuren	g	1,12	2,23	3,35	-
Kohlenhydrate	g	4,38	8,76	13,1	11-15 (-17)
davon Zucker	g	4,32	8,66	13,0	-
Protein ³	g	0,70	1,39	2,09	-
Salz	g	0,02	0,04	0,05	-
WEITERE HAUPTBESTANDTEILE					
Wasser	g	43,8	87,6	131	-
True Protein ³	g	0,56	1,11	1,67	3,5-4,0 (-4,5)
Mineralstoffe	g	0,13	0,25	0,38	-
VITAMINE					
Vitamin A	µg	43	86,2	129	400-1000
Vitamin D	µg	0,10	0,21	0,31	10-17,5 (<25)
Vitamin K	µg	0,20	0,39	0,59	4,4-28
Vitamin C	mg	3,51	7,02	10,5	17-43
Thiamin (Vit. B1)	µg	9,25	18,5	27,8	140-290
Riboflavin (Vit. B2)	µg	21,2	42,5	63,7	200-430
Vitamin B6	µg	8,6	17,2	25,8	70-290
Niacin (Vit. B3)	µg	135	269	403,8	1100-5700
Folsäure	µg	4,6	9,13	13,7	23-100
Vitamin B12	ng	25	50,0	75,0	100-600
Pantothensäure	µg	131	263	394	600-2200
Biotin	µg	0,40	0,81	1,21	3,5-15
Vitamin E	mg	0,23	0,46	0,69	2,2-11
MINERALIEN UND SPURENELEMENTE					
Natrium	mg	7,14	14,3	21,4	69-115 (-184)
Chlorid	mg	24,1	48,2	72,3	105-177 (-284)
Kalium	mg	28,5	57,0	85,5	88-177
Calcium	mg	17,8	35,6	53,4	120-200
Phosphor	mg	9,12	18,2	27,4	68-115
Magnesium	mg	2,0	4,0	6,0	9,7-12,1
Eisen	µg	32,1	64,1	96,1	2000-3000 (-6000)
Zink	µg	78,8	158	236	2000-3000
Kupfer	µg	21,7	43,3	65	120-230
Jod	µg	3,5	7,03	10,6	11-55
Selen	µg	1,7	3,45	5,18	7-10
Mangan	µg	0,37	0,75	1,12	1-15
Chrom	µg	2,14	4,3	6,42	0,03-2,25
Molybdän	µg	0,5	1,0	1,50	0,3-5,0
Fluorid	µg	8,5	17,0	25,5	-

Fußnote: Die Zahlen in runden Klammern stellen Spannen oder Höchstmengen dar, die in der klinischen Routinepraxis unter bestimmten Bedingungen erforderlich sein können.

Quellen und Informationen:

- ¹ Souci/Fachmann/Kraut "Food Composition and Nutrition Tables", 8th, revidierte und ergänzte Ausgabe 2016, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH, Stuttgart
- ² Energiegehalt ohne eckige Klammer: Berechnet mit true Protein, Energiegehalt in der eckigen Klammer: Berechnet mit crude Protein
- ³ Protein = Crude Protein, ist der Gesamtanteil an Protein basierend auf der Gesamtmenge an Stickstoff. True Protein ist der Proteinanteil, den der Säugling für sein Wachstum verwerten kann. Dieser sollte für die Berechnung bei der Supplementierung mit Eiweiß herangezogen werden.
- ⁴ Tsang et al. 2005, Nutrition of the Preterm Infant: Scientific Basis and Practical Guidelines
- ⁵ Die Zusammensetzung unterliegen natürlichen Schwankungen, die genauen Werte der Frauenmilch sollten gemessen werden
- ⁶ JPGN, 21.10.2022, „Enteral Nutrition in Preterm Infants (2022): A Position Paper from the ESPGHAN Committee on Nutrition and invited experts“